

Maßnahmen-Nr. DUS013

Kommune Düsseldorf

Ortsteil Lichtenbroich/Unterrath

Straße Krahlenburgstraße

Zielzustand:

Querung verbessern

Einzelmaßnahme(n)

- Querungsstelle optimieren
- Geschwindigkeitsüberschreitungen ahnden

Baulast

Stadt

Umsetzungshorizont: Kurzfristige Maßnahme

Priorisierung Ampel: rot

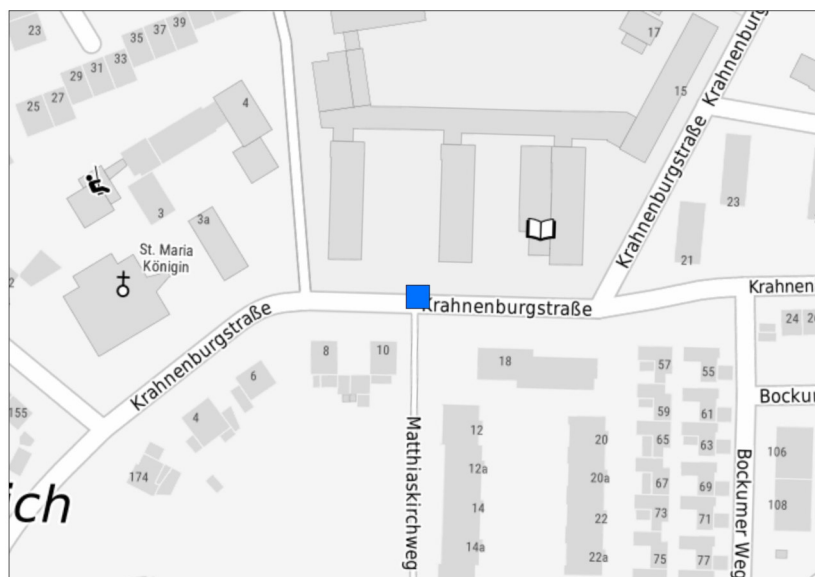
Beschreibung der Situation:

Die Teilnehmenden berichten, dass die Querung vor der Schule, die von vielen Kindern genutzt wird, als sehr unsicher empfunden wird. Es gebe viel Elterntaxi-Verkehr, die Kfz führen z.T. mit überhöhter Geschwindigkeit, die Hecke verhindert die Sicht auf die Kinder. Eine Sicherung dieser Querungsstelle werde dringend gewünscht.

Maßnahmenempfehlung:

Die Querungsstelle sollte weiter gesichert werden, indem eine Verengung auf einen Fahrstreifen geprüft wird. Da die Hecke Privateigentum eingrenzt, kann geprüft werden, ob die Nebenanlage auf der Südseite vorgezogen wird (sog. "Gehwegnase"), damit die Sicht auf die querenden zu Fuß Gehenden verbessert werden kann.

Die Geschwindigkeit der Kfz könnte temporär über ein Geschwindigkeitsmessgerät überprüft und ggf. gehndet werden.



Unfallschwere

- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten

Unfalltyp

- Fahrerunfall (F)
- Abbiegeunfall (AB)
- Einbiegen/Kreuzen-Unfall (EK)
- Überschreiten-Unfall (ÜS)
- Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)
- Unfall im Längsverkehr (LV)
- Sonstiger Unfall (SO)

- Knotenmaßnahme
- Streckenmaßnahme

Maßnahmen-Nr. DUS014

Ortsteil Lichtenbroich/Unterrath

Kommune Düsseldorf

Straße Krahenburgstraße

Zielzustand:

Barrierefreiheit verbessern

Einzelmaßnahme(n)

- Barriere sichern
- Barrieren entfernen

Baulast

Stadt

Umsetzungshorizont: Kurzfristige Maßnahme

Priorisierung Ampel: rot

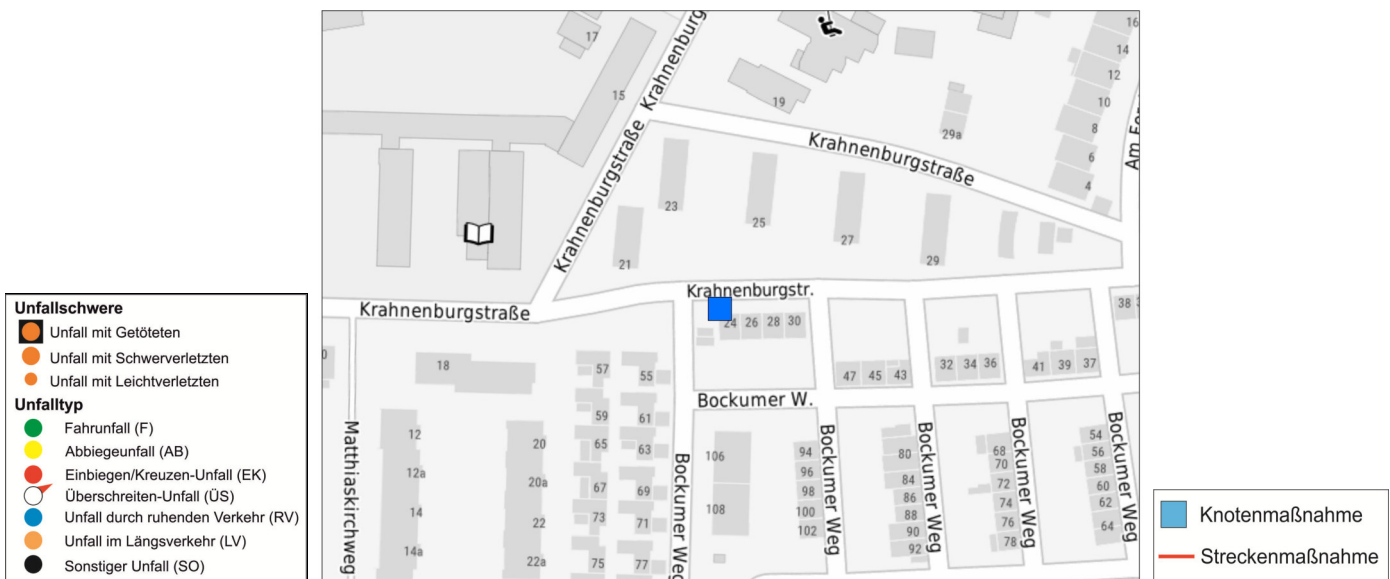
Beschreibung der Situation:

Auf den Nebenanlagen sind wenig kontrastreich gestaltete Durchfahrsperrn platziert, die in der Dunkelheit oder für Sehbehinderte eine Sturzgefahr darstellen.



Maßnahmenempfehlung:

In Lichtenbroich sollten grundsätzlich alle Durchfahrsperrn auf ihre Notwendigkeit hin überprüft werden. Durchfahrsperrn, die nicht zwingend notwendig sind, sollten ersatzlos entfernt werden. Durchfahrsperrn, die erhalten bleiben sollen, müssen kontrastreich gestaltet werden (siehe auch "Gestaltungsstandards zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse mobilitätsbehinderter Menschen", Seite 26-27). Durchfahrsperrn, die auf Radwegen platziert sind, sollten laut ERA 2010 zudem mit einer Warnmarkierung versehen werden. Die Ketten zwischen Absperrpfosten sollten grundsätzlich entfernt werden, da sie ebenfalls für Sehbehinderte und generell in Dunkelheit eine Sturzgefahr darstellen.



Maßnahmen-Nr. DUS015

Kommune Düsseldorf

Ortsteil Lichtenbroich/Unterrath

Straße Krahenburgstraße / Bockumer Weg

Zielzustand:

Verkehrsberuhigung

Einzelmaßnahme(n)

- Geschwindigkeitsreduktion prüfen
- Kfz-Parken umorganisieren

Baulast

Stadt

Umsetzungshorizont: Kurzfristige Maßnahme

Priorisierung Ampel: rot

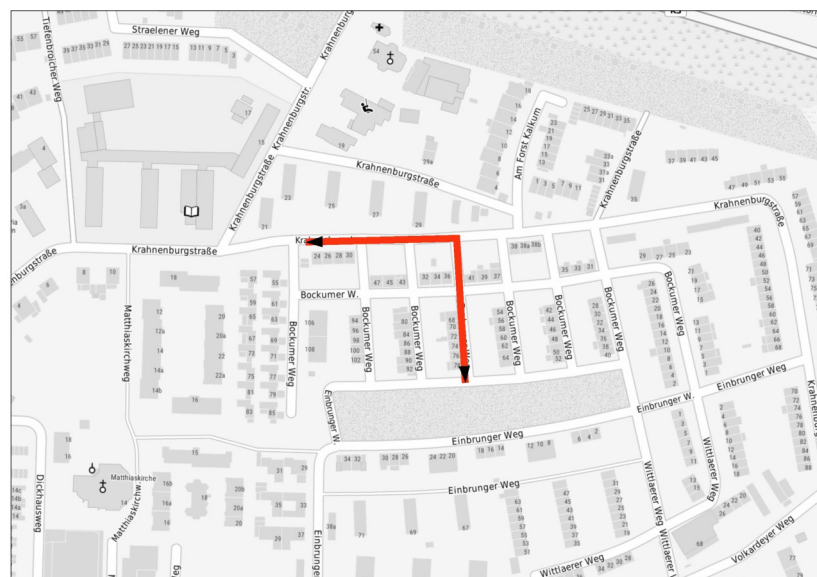
Beschreibung der Situation:

Das Wohngebiet um die Krahenburgstraße ist sehr eng mit Ein- und Mehrfamilienhäusern bebaut. Die Straßen sind z.T. sehr eng, die Knotenpunkte schwer einsehbar. Fußverkehrsflächen fehlen weitestgehend. Z.T. ist Verkehrsberuhigter Bereich angeordnet. Es wird berichtet, dass hier Kfz-Dauerparken durch Flughafenbesucher stattfindet.

Maßnahmenempfehlung:

Da vor allem in den Straßen mit Altbauung Nebenanlagen komplett fehlen, sollte geprüft werden, ob der Verkehrsberuhigte Bereich ausgeweitet werden kann, damit zu Fuß Gehende, die auf der Fahrbahn gehen MÜSSEN, hier ein Fortbewegungs- und Aufenthaltsrecht erhalten und durch die vorgeschriebene Schrittgeschwindigkeit gesichert werden. Auch Kinderspiel ist dann überall erlaubt. Die Kfz-Parkflächen müssten definiert und markiert werden.

Da in dem Gebiet wohl auch Kfz von Flughafenbesuchern z. T. längerfristig geparkt werden, sollte die Einrichtung einer Anwohnerparkzone geprüft werden.



Unfallschwere

- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten

Unfalltyp

- Fahrnfall (F)
- Abbiegeunfall (AB)
- Einbiegen/Kreuzen-Unfall (EK)
- Überschreiten-Unfall (ÜS)
- Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)
- Unfall im Längsverkehr (LV)
- Sonstiger Unfall (SO)

■ Knotenmaßnahme

— Streckenmaßnahme

Maßnahmen-Nr. DUS016

Ortsteil Lichtenbroich/Unterrath

Kommune Düsseldorf

Straße Volkardeyer Weg

Zielzustand:

Querung verbessern

Einzelmaßnahme(n)

- Querungen sichern
- Geschwindigkeitsüberschreitungen ahnden

Baulast

Stadt

Umsetzungshorizont: Mittelfristige Maßnahme

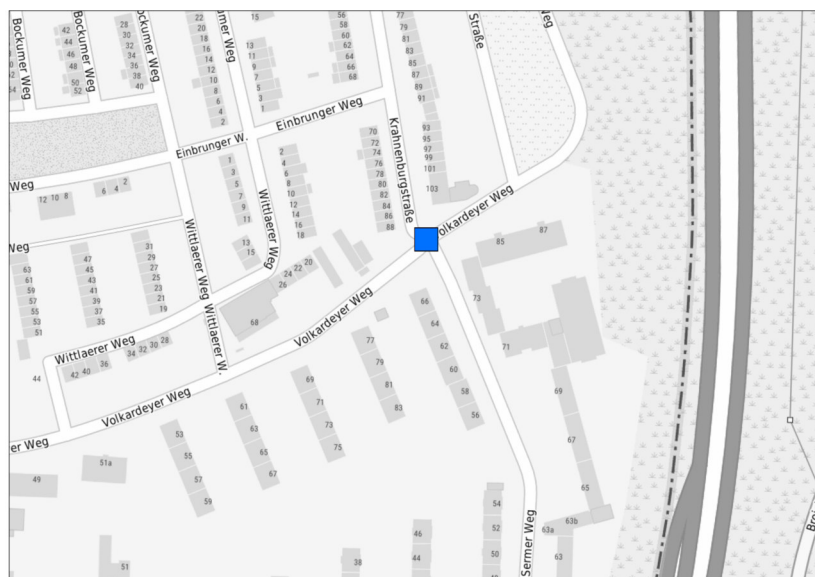
Priorisierung Ampel: rot

Beschreibung der Situation:

Die gefahrenenen Kfz-Geschwindigkeiten werden auf dem Volkardeyer Weg als zu hoch empfunden. Es existiert ein FGÜ am Eingang zum Stadtteilzentrum und eine Fußgänger-LSA in Höhe Wittlaerer Weg. Dennoch werden am Knotenpunkt mit Sermer und Einbrunger Weg Querungshilfen vermisst. Es wird berichtet, dass durch die geplante Neubebauung der Querungsbedarf sich noch erhöhen wird.

Maßnahmenempfehlung:

Auf dem Volkardeyer Weg sollte die Einrichtung weiterer Querungshilfen geprüft werden, vor allem die östliche am Sermer Weg ist zur Sicherung des querenden Fußverkehrs an der Bushaltestelle und als Kfz-Geschwindigkeitsbremse zu empfehlen. Temporäre oder ggf. auch stationäre Geschwindigkeitsüberwachung hilft, die gefahrenenen Kfz-Geschwindigkeiten zu senken.



Unfallschwere

- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten

Unfalltyp

- Fahrnfall (F)
- Abbiegeunfall (AB)
- Einbiegen/Kreuzen-Unfall (EK)
- Überschreiten-Unfall (ÜS)
- Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)
- Unfall im Längsverkehr (LV)
- Sonstiger Unfall (SO)

- Knotenmaßnahme
- Streckenmaßnahme

Maßnahmen-Nr. DUS017

Kommune Düsseldorf

Ortsteil Lichtenbroich/Unterrath

Straße Matthiaskirchweg / Volkardeyer Weg

Zielzustand:

Parken neu ordnen

Einzelmaßnahme(n)

- bestehende Barriere versetzen
- Kfz-Parken umorganisieren

Baulast

Stadt

Umsetzungshorizont: Mittelfristige Maßnahme

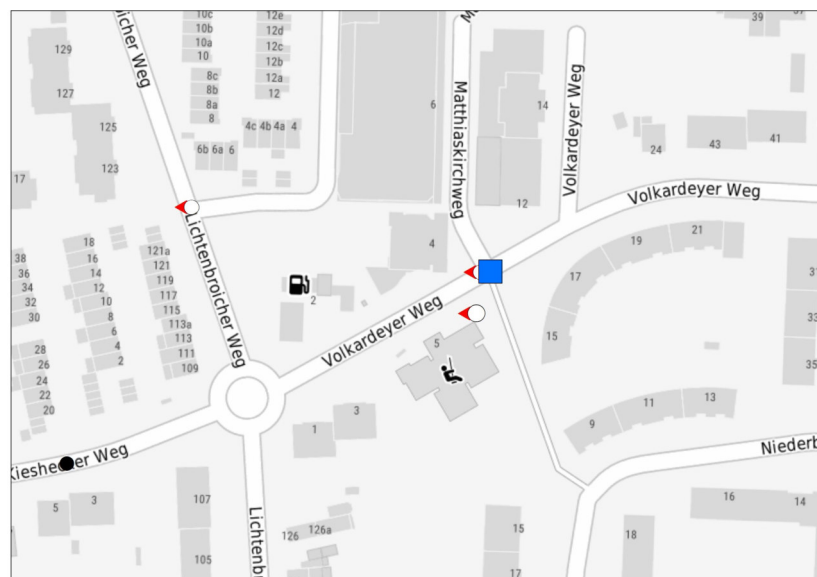
Priorisierung Ampel: rot

Beschreibung der Situation:

An diesem Knotenpunkt hat sich ein Überschreiten-Unfall (schwerverletzte Person) in den untersuchten 5 Jahren ereignet. Die Teilnehmenden bemängeln den meist durch Kfz zugeparkten Zugang zur Fußgängerzone des Stadtteilzentrums. Die Flächen, auf denen geparkt wird, befinden sich z.T. in Privateigentum.

Maßnahmenempfehlung:

Die Durchfahrsperrern, die die Zufahrt in die Fußgängerzone verhindern, sollten fahrbahnnahe versetzt werden, so dass der Eingangsbereich nachhaltig von parkenden und haltenden Kfz freigehalten wird.



Unfallschwere

- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten

Unfalltyp

- Fahrerunfall (F)
- Abbiegeunfall (AB)
- Einbiegen/Kreuzen-Unfall (EK)
- Überschreiten-Unfall (ÜS)
- Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)
- Unfall im Längsverkehr (LV)
- Sonstiger Unfall (SO)

■ Knotenmaßnahme

— Streckenmaßnahme

Maßnahmen-Nr. DUS018

Ortsteil Lichtenbroich/Unterrath

Kommune Düsseldorf

Straße Kieshecker Weg

Zielzustand:

Fußwegebeziehung

Einzelmaßnahme(n)

- Neubau Fuß-/Radweg
- Querungen sichern

Baulast

Stadt

Umsetzungshorizont: Langfristige Maßnahme

Priorisierung Ampel: rot

Beschreibung der Situation:

Der Kieshecker Weg wurde im Rahmen der Fußverkehrs-Checks nicht begangen. Bürger*innen berichteten, dass auf der nördlichen Seite Nebenanlagen für den Fuß- und Radverkehr fehlen würden. Außerdem werden Querungshilfen westlich und östlich der Bahnbrücke vermisst. Es haben sich hier Überschreiten-Unfälle und Abbiege-Unfälle ereignet (insgesamt 3, davon 1 mit schwerverletzter Person).

Maßnahmenempfehlung:

Der Neubau eines regelgerechten Fußweges an der Nordseite des Kieshecker Weges wird empfohlen. Zudem sollte die Anlage einer Querungshilfe im Bereich Am Schlank/ Am Schorn geprüft werden, um die Wohnquartiere besser zu verbinden.

Unfallschwere	
●	Unfall mit Getöteten
●	Unfall mit Schwerverletzten
●	Unfall mit Leichtverletzten
Unfalltyp	
●	Fahrerunfall (F)
●	Abbiegeunfall (AB)
●	Einbiegen/Kreuzen-Unfall (EK)
●	Überschreiten-Unfall (ÜS)
●	Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)
●	Unfall im Längsverkehr (LV)
●	Sonstiger Unfall (SO)



■	Knotenmaßnahme
—	Streckenmaßnahme

Maßnahmen-Nr. DUS019

Kommune Düsseldorf

Ortsteil Lichtenbroich/Unterrath

Straße Lichtenbroicher Weg

Zielzustand:

Querung verbessern

Einzelmaßnahme(n)

- Querungsstelle optimieren
- Kfz-Parken umorganisieren

Baulast

Stadt

Umsetzungshorizont: Mittelfristige Maßnahme

Priorisierung Ampel: rot

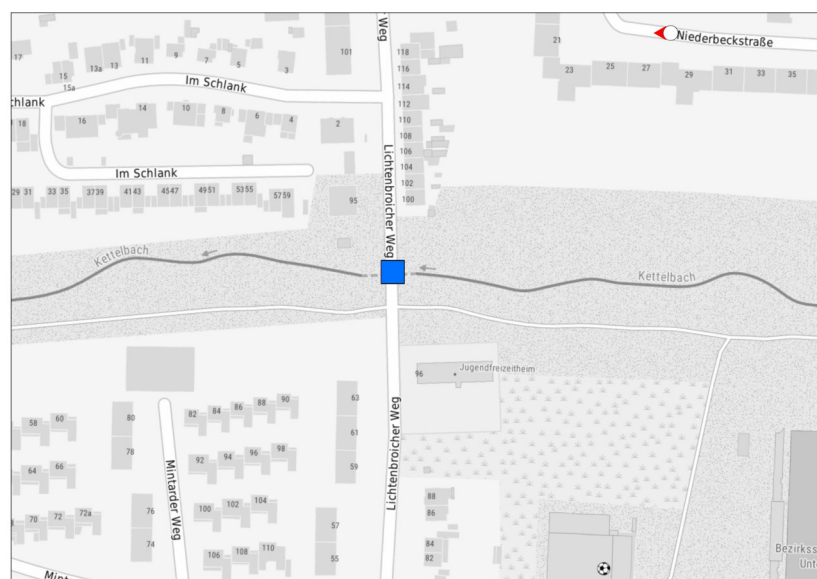
Beschreibung der Situation:

Hier quert eine Grünachse mit separat geführten Geh-/Radwegen den Lichtenbroicher Weg. Zudem wird eine Kita und Kinderfreizeiteinrichtung neu gebaut. Die Querungsbedarfe werden sich hier erhöhen.

Maßnahmenempfehlung:

Hier sollte eine sichere Querungsanlage angeboten werden. Eine Querungshilfe sollte neu gebaut werden. Ggf. ist die Fahrbahn im Umfeld anzuheben und anders zu gestalten, es kann auch die Einrichtung einer Dunkelampel geprüft werden.

Das Kfz-Parken im direkten Umfeld der Querungsstelle muss wegen der freizuhaltenden Sichtfelder unterbunden werden. Hier kann die Nebenanlage an Radfahrstreifen herangeführt werden (sog. "Gehwegnase"), um die Sicht auf den querenden Fuß- und Radverkehr zu verbessern.



Maßnahmen-Nr. DUS020

Kommune Düsseldorf

Ortsteil Lichtenbroich/Unterrath

Straße Lichtenbroicher Weg / Mintarder Weg

Zielzustand:

Barrierefreiheit verbessern

Einzelmaßnahme(n)

- Barrieren entfernen

Baulast

Stadt

Umsetzungshorizont: Kurzfristige Maßnahme

Priorisierung Ampel: rot

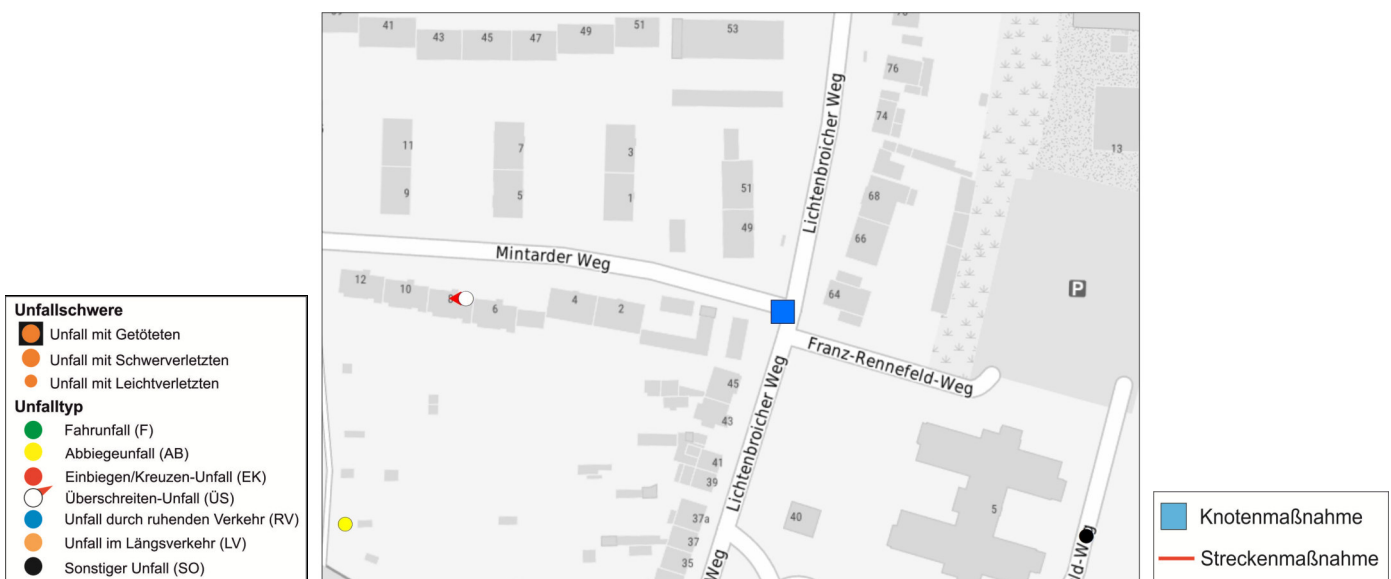
Beschreibung der Situation:

Die Container sind so platziert, dass sie die Nutzbarkeit der Nebenanlage stark einschränken.



Maßnahmenempfehlung:

Recycling-Container sollten grundsätzlich stadtweit so platziert werden, dass sie die Nutzbarkeit der Nebenanlagen nicht einschränken. Die Container sollten kurzfristig versetzt oder entfernt werden.



Maßnahmen-Nr. DUS021

Kommune Düsseldorf

Ortsteil Lichtenbroich/Unterrath

Straße Hamborner Straße / Kürtenstraße

Zielzustand:

Verkehrssicher gestalten

Einzelmaßnahme(n)

- Anpassung einer bestehenden LSA zur optimierten Querung des Fuß-/ Radverkehrs
- Grünphasen verlängern



Baulast

Stadt

Umsetzungshorizont: Kurzfristige Maßnahme

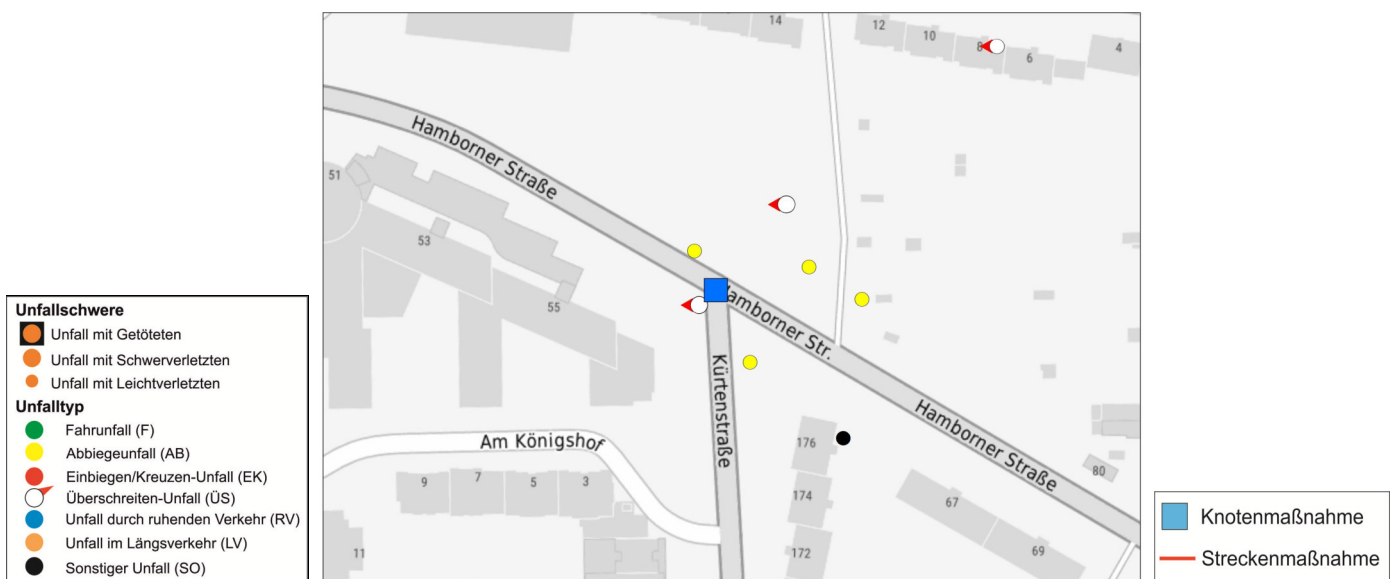
Priorisierung Ampel: rot

Beschreibung der Situation:

An diesem Knotenpunkt gab es in den Jahren 2015 - 2019 zwei Überschreiten-Unfälle mit schwerverletzter Person, ein Abbiege-Unfall mit schwerverletzter Person, ein sonstiger Unfall. Die Teilnehmenden berichten, dass die Grünphase an der LSA zu kurz sei. Es wurde beobachtet, dass unsichere Senior*innen zurückgingen, weil die LSA während der Querung auf Rot springe.

Maßnahmenempfehlung:

Die LSA-Schaltung sollte auf der Grundlage einer mikroanalytischen Unfallanalyse dringend auf Sicherheitsmängel für zu Fuß Gehende überprüft werden. Insbesondere sollte die Länge der Grünphase, aber auch eine separate Phase für den Fußverkehr geprüft werden, da möglicherweise die aus der Kürtenstraße rechts abbiegenden Kfz querende zu Fuß Gehende gefährden.



Maßnahmen-Nr. DUS022

Kommune Düsseldorf

Ortsteil Lichtenbroich/Unterrath

Straße Hamborner Straße

Zielzustand:

Barrierefreiheit verbessern

Einzelmaßnahme(n)

- Treppe durch Rampe ersetzen

Baulast

Stadt

Umsetzungshorizont: Langfristige Maßnahme

Priorisierung Ampel: gelb

Beschreibung der Situation:

Direkt östlich der Bahnbrücke befindet sich ein Treppenabgang in Richtung Mintarder Weg, der gut frequentiert wird, da dies eine Abkürzung in Richtung S-Bahn-Haltestelle ist. Die Treppe ist steil und nicht barrierefrei.

Maßnahmenempfehlung:

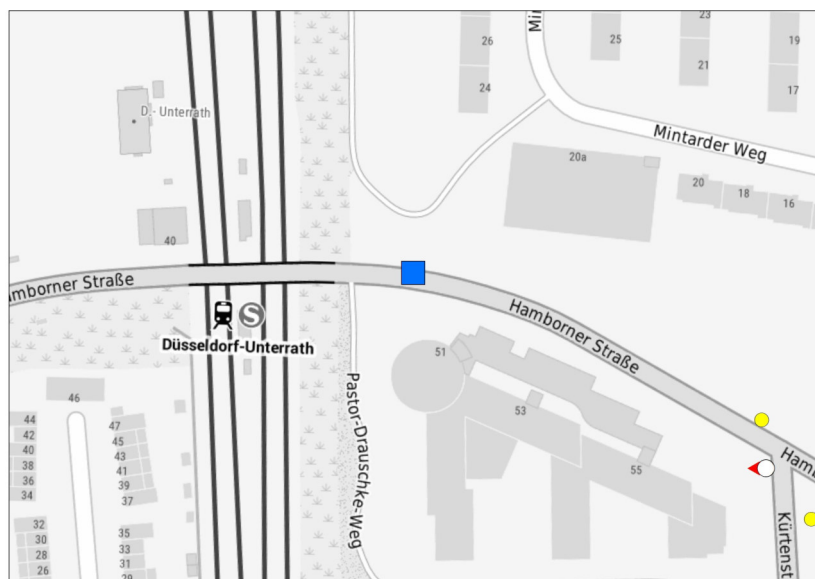
Es sollte geprüft werden, ob die Treppe durch eine barrierefreie Rampe (max. Längsneigung 6%) ergänzt werden kann. Die Topographie erfordert einen Einbau in die Hanglage.

Kurzfristig sollte die Aufbringung von Kontraststreifen geprüft werden (siehe auch "Gestaltungsstandards zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse mobilitätsbehinderter Menschen", Seite 24).



Unfallschwere	
●	Unfall mit Getöteten
●	Unfall mit Schwerverletzten
●	Unfall mit Leichtverletzten

Unfalltyp	
●	Fahrerunfall (F)
●	Abbiegeunfall (AB)
●	Einbiegen/Kreuzen-Unfall (EK)
●	Überschreiten-Unfall (ÜS)
●	Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)
●	Unfall im Längsverkehr (LV)
●	Sonstiger Unfall (SO)



■	Knotenmaßnahme
—	Streckenmaßnahme

Maßnahmen-Nr. DUS023

Ortsteil Lichtenbroich/Unterrath

Kommune Düsseldorf

Straße Hamborner Straße

Zielzustand:

Fußwegebeziehung

Einzelmaßnahme(n)

- Gehwege auf mindestens 2,00 m verbreitern
- Oberfläche sanieren
- Flächenumverteilung prüfen

Baulast

Stadt

Umsetzungshorizont: Mittelfristige Maßnahme

Priorisierung Ampel: gelb

Beschreibung der Situation:

Die Nebenanlage entspricht nicht den Vorgaben, sie ist zu schmal, weist keinen Sicherheitsabstand zur Fahrbahn auf und die Oberfläche ist sanierungsbedürftig.

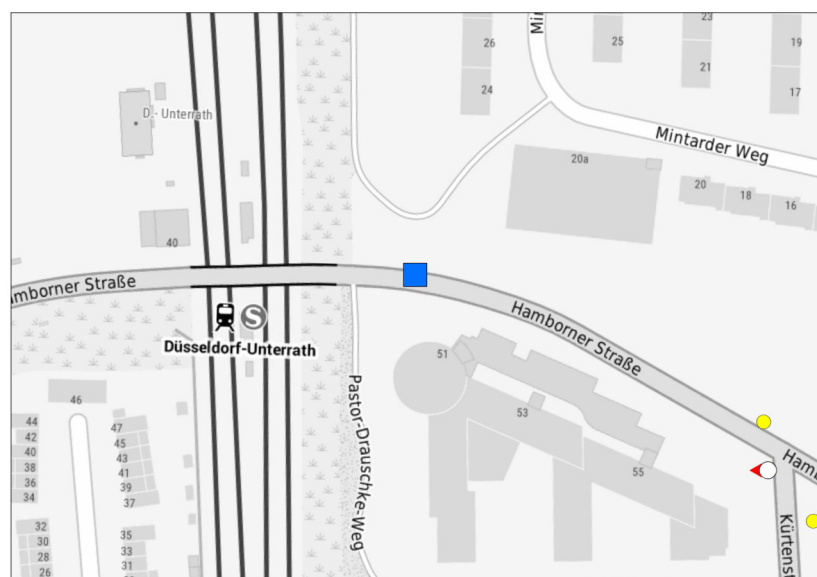
Maßnahmenempfehlung:

Die Nebenanlage sollte regelgerecht ausgebaut werden, auch ist zu prüfen, ob Radverkehrsinfrastruktur angeboten werden kann. Ggf. ist eine Flächenumverteilung zu prüfen (eine Fahrspur als Radfahrstreifen ausweisen).



Unfallschwere	
■	Unfall mit Getöteten
●	Unfall mit Schwerverletzten
●	Unfall mit Leichtverletzten

Unfalltyp	
●	Fahrerunfall (F)
●	Abbiegeunfall (AB)
●	Einbiegen/Kreuzen-Unfall (EK)
●	Überschreiten-Unfall (ÜS)
●	Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)
●	Unfall im Längsverkehr (LV)
●	Sonstiger Unfall (SO)



■	Knotenmaßnahme
—	Streckenmaßnahme

Maßnahmen-Nr. DUS023_1

Kommune Düsseldorf

Ortsteil Lichtenbroich/Unterrath

Straße Treppen an der Hamborner Straße

Zielzustand:

Barrierefreiheit verbessern

Einzelmaßnahme(n)

- Barriere sichern

Baulast

Stadt

Umsetzungshorizont: Kurzfristige Maßnahme

Priorisierung Ampel: gelb

Beschreibung der Situation:

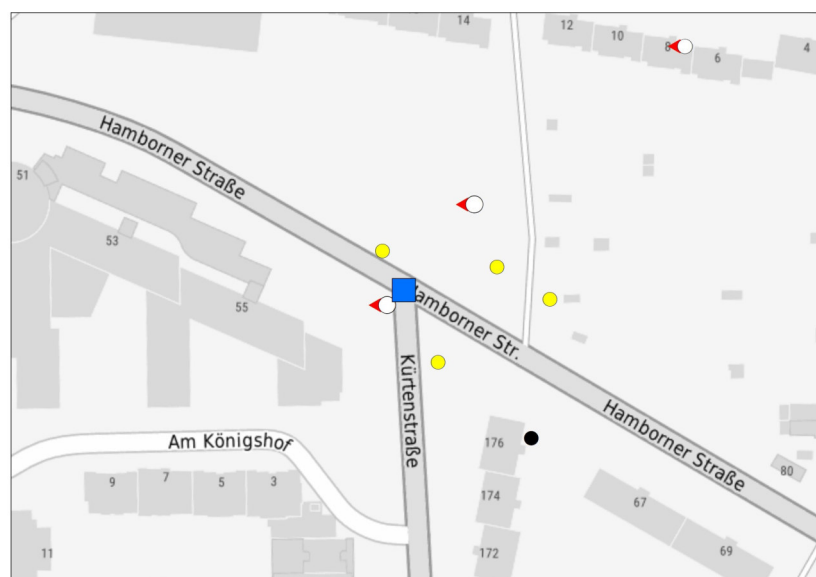
Der Sperrpfosten weist zu wenig Kontraste auf und stellt eine Sturzgefahr bei Dunkelheit und für Sehbehinderte dar.

Maßnahmenempfehlung:

Die Durchfahrtsperre sollte durch ein kontrastreiches Standard-Modell ersetzt werden.



Unfallschwere	
■	Unfall mit Getöteten
■	Unfall mit Schwerverletzten
■	Unfall mit Leichtverletzten
Unfalltyp	
●	Fahrerunfall (F)
●	Abbiegeunfall (AB)
●	Einbiegen/Kreuzen-Unfall (EK)
●	Überschreiten-Unfall (ÜS)
●	Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)
●	Unfall im Längsverkehr (LV)
●	Sonstiger Unfall (SO)



■ Knotenmaßnahme
— Streckenmaßnahme

Maßnahmen-Nr. DUS024

Kommune Düsseldorf

Ortsteil Lichtenbroich/Unterrath

Straße Hamborner St. / S-Bahn-Haltestelle D-Unterrath

Zielzustand:

Querung verbessern

Einzelmaßnahme(n)

- LSA optimieren
- Neubau einer LSA als Querungshilfe für Fuß-/ Radverkehr / Teilsignalisierung (geringer Aufwand)

Baulast

Stadt

Umsetzungshorizont: Mittelfristige Maßnahme

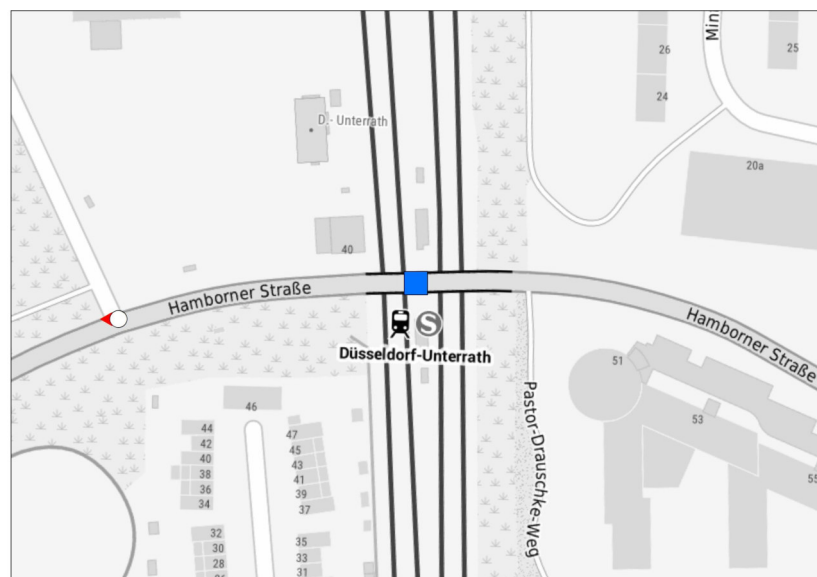
Priorisierung Ampel: rot

Beschreibung der Situation:

Der barrierefreie Zugang zum Bahngleis befindet sich südlich der Hamborner Str. (Aufzug). Eine Fußgänger-LSA über die Hamborner Str. ist nur westlich vorhanden. Hier fehlt das akustische Signal für Sehbehinderte. Zu Fuß Gehende in Richtung Osten vermeiden den Umweg und queren die Hamborner Str. ungesichert.

Maßnahmenempfehlung:

Die bestehende Fußgänger-LSA muss mit einem akustischen Signal für Sehbehinderte nachgerüstet werden.



Unfallschwere	
●	Unfall mit Getöteten
●	Unfall mit Schwerverletzten
●	Unfall mit Leichtverletzten
Unfalltyp	
●	Fahrerunfall (F)
●	Abbiegeunfall (AB)
●	Einbiegen/Kreuzen-Unfall (EK)
○	Überschreiten-Unfall (ÜS)
○	Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)
●	Unfall im Längsverkehr (LV)
●	Sonstiger Unfall (SO)

■	Knotenmaßnahme
—	Streckenmaßnahme

Maßnahmen-Nr. DUS025

Kommune Düsseldorf

Ortsteil Lichtenbroich/Unterrath

Straße Hamborner Straße / Parsevalstraße

Zielzustand:

Verkehrssicher gestalten

Einzelmaßnahme(n)

- Anpassung einer bestehenden LSA zur optimierten Querung des Fuß-/ Radverkehrs
- Umbau

Baulast

Stadt

Umsetzungshorizont: Mittelfristige Maßnahme

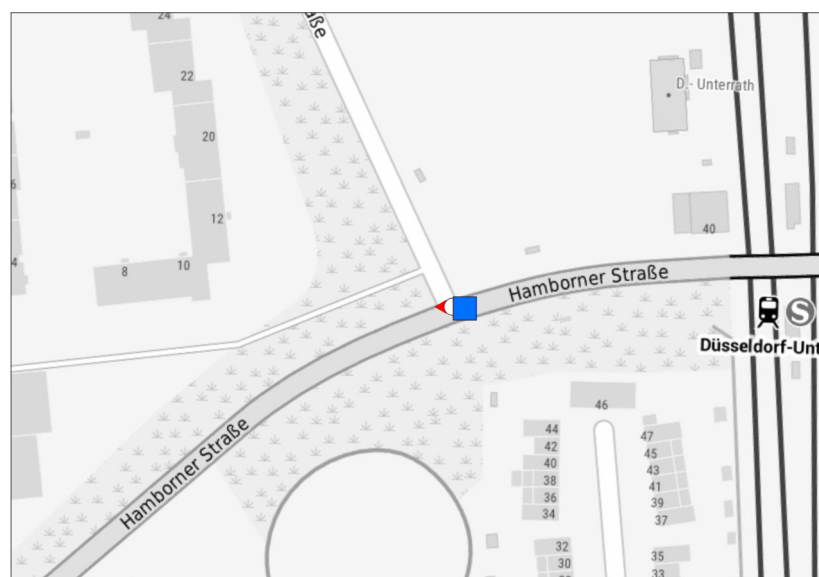
Priorisierung Ampel: rot

Beschreibung der Situation:

An diesem Knotenpunkt gab es in den Jahren 2015-2019 einen Überschreiten-Unfall mit schwerverletzter Person. Die Teilnehmenden bemängelten, dass an der LSA das akustische Signal für Sehbehinderte fehlt. Zudem sei die LSA-Schaltung nicht fußgängerfreundlich, da das Queren in einem Zug oft nicht möglich sei. Auf der freien Rechtsabbiegefahrspur sei man als querender zu Fuß Gehender gefährdet, da man übersehen werde und/oder zu schnell abgelenkt werde.

Maßnahmenempfehlung:

Für den Knotenpunkt Hamborner Str. / Parsevalstr. existiert bereits eine barrierefreie Ausbauplanung: Es wird eine LSA mit akustischem Signal neu gebaut und die freie Rechtsabbiegefahrspur zurückgebaut. Barrierefreies Queren wird so möglich.



Maßnahmen-Nr. DUS026

Kommune Düsseldorf

Ortsteil Lichtenbroich/Unterrath

Straße Hamborner Straße / Im Huferfeld / Beedstraße

Zielzustand:

Verkehrssicher gestalten

Einzelmaßnahme(n)

- Umbau

Baulast

Stadt

Umsetzungshorizont: Mittel- bis langfristige Maßnahme

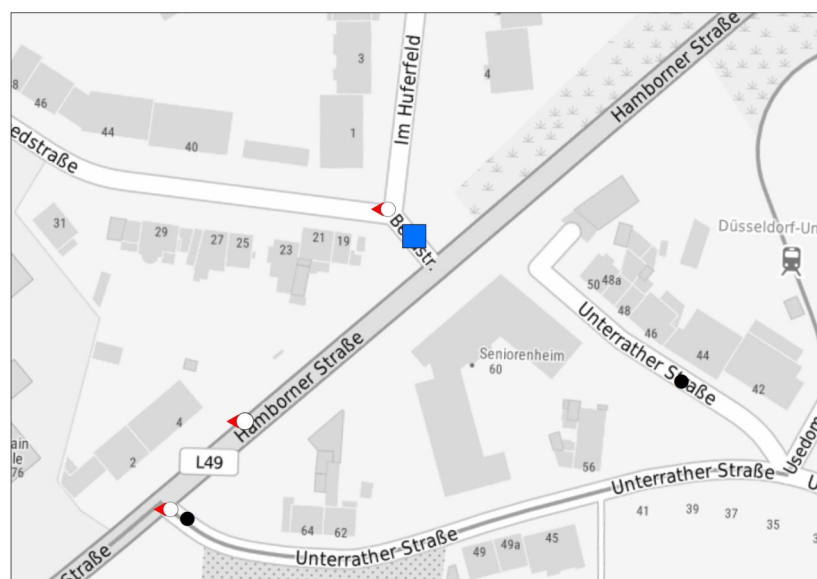
Priorisierung Ampel: rot

Beschreibung der Situation:

An diesem Knotenpunkt gab es in den Jahren 2015-2019 einen Überschreiten-Unfall mit schwerverletzter Person. Die Fußwegebeziehung ist umwegig, da das direkte Queren durch die Absperrungen mit Ketten verhindert wird.

Maßnahmenempfehlung:

Der Knotenpunkt als Einfahrt in eine Tempo 30-Zone wirkt insgesamt überdimensioniert. Es wird empfohlen, einen Umbau zu prüfen, indem die Nebenanlagen auf Kosten der Fahrbahn deutlich verbreitert werden. Ggf. ist auch die Einfahrt anzurampen (sog. Gehwegüberfahrt). So könnte querender Fußverkehr fahrbahnnahe gesichert geführt werden. Die Absperrungen durch Pfosten und Ketten sollten grundsätzlich entfernt werden, da sie eine Sturzgefahr für Sehbehinderte darstellen.



- Unfallschwere**
- Unfall mit Getöteten
 - Unfall mit Schwerverletzten
 - Unfall mit Leichtverletzten
- Unfalltyp**
- Fahrerunfall (F)
 - Abbiegeunfall (AB)
 - Einbiegen/Kreuzen-Unfall (EK)
 - Überschreiten-Unfall (ÜS)
 - Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)
 - Unfall im Längsverkehr (LV)
 - Sonstiger Unfall (SO)

- Knotenmaßnahme
- Streckenmaßnahme

Maßnahmen-Nr. DUS027

Kommune Düsseldorf

Ortsteil Lichtenbroich/Unterrath

Straße Hamborner Straße

Zielzustand:

Verkehrsberuhigung

Einzelmaßnahme(n)

- Geschwindigkeitsreduktion prüfen
- Querungen sichern

Baulast

Stadt

Umsetzungshorizont: Kurzfristige Maßnahme

Priorisierung Ampel: rot

Beschreibung der Situation:

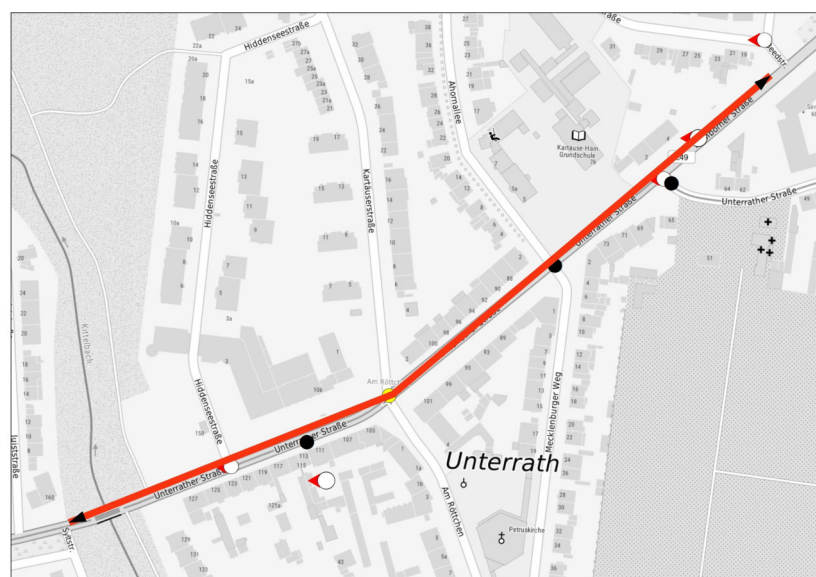
Vor der Schule haben in den Jahren 2015 - 2019 drei Überschreiten-Unfälle (davon 1 mit schwerverletzter Person) und 1 sonstiger Unfall stattgefunden. Auf dem Abschnitt zwischen Kartäuser Str. und Hiddenseer Str. haben sich ebenfalls 2 Überschreiten-Unfälle (davon 1 mit schwerverletzter Person), 1 Abbiege- und 1 sonstiger Unfall sowie kürzlich erst ein Überschreitenunfall mit Todesfolge ereignet. Die Teilnehmenden berichten, dass hier seit langem eine Geschwindigkeitsreduktion auf Tempo 30 gefordert werde.

Maßnahmenempfehlung:

Es sollte geprüft werden, inwieweit Tempo 30 auf der Unterrather Straße angeordnet werden kann. Vor der Schule und dem Kindergarten lässt sich dies eindeutig begründen und kurzfristig umsetzen. Ggf. ist dies auch an den Stadtbahnhaltestellen möglich. Auch eine Anordnung aus Lärmschutzgründen sollte geprüft werden. Ergänzend kann eine temporäre oder stationäre Geschwindigkeitsüberwachung installiert werden.



Unfallschwere	
●	Unfall mit Getöteten
●	Unfall mit Schwerverletzten
●	Unfall mit Leichtverletzten
Unfalltyp	
●	Fahrerunfall (F)
●	Abbiegeunfall (AB)
●	Einbiegen/Kreuzen-Unfall (EK)
●	Überschreiten-Unfall (ÜS)
●	Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)
●	Unfall im Längsverkehr (LV)
●	Sonstiger Unfall (SO)



■	Knotenmaßnahme
—	Streckenmaßnahme

Maßnahmen-Nr. DUS028

Kommune Düsseldorf

Ortsteil Lichtenbroich/Unterrath

Straße Unterrather Straße / Eckenerstraße

Zielzustand:

Straßenraumgestaltung

Einzelmaßnahme(n)

- barrierefreier Umbau

Baulast

Stadt

Umsetzungshorizont: Langfristige Maßnahme

Priorisierung Ampel: gelb

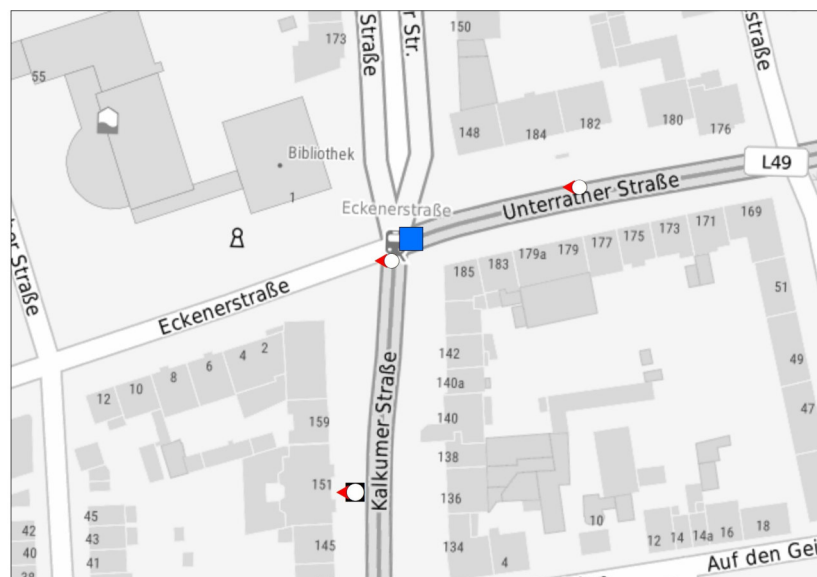
Beschreibung der Situation:

Die Stadtbahnhaltestelle ist nicht barrierefrei erreichbar und nutzbar. Die Nebenanlagen auf der Südost-Seite der Unterrather Straße sind sehr eng. Es konnte beobachtet werden, dass hier vor allem viele Elektro-Roller auf dem Gehweg geparkt werden.

Maßnahmenempfehlung:

Die Unterrather Straße wird in diesem Abschnitt für Kfz nur noch einspurig befahrbar sein, die Flächengewinne werden für eine Umgestaltung der Nebenanlage genutzt.

Es sollte darauf geachtet werden, dass auch für den ruhenden Fahrrad- und Rollerverkehr Angebote gemacht werden, so dass die Gehwegflächen nicht durch abgestellte Fahrzeuge versperrt werden.



Unfallschwere	
■	Unfall mit Getöteten
■	Unfall mit Schwerverletzten
■	Unfall mit Leichtverletzten

Unfalltyp	
●	Fahrerunfall (F)
●	Abbiegeunfall (AB)
●	Einbiegen/Kreuzen-Unfall (EK)
●	Überschreiten-Unfall (ÜS)
●	Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)
●	Unfall im Längsverkehr (LV)
●	Sonstiger Unfall (SO)

■	Knotenmaßnahme
—	Streckenmaßnahme

Maßnahmen-Nr. DUS029

Kommune Düsseldorf

Ortsteil Lichtenbroich/Unterrath

Straße Kalkumer Straße

Zielzustand:

Straßenraumgestaltung

Einzelmaßnahme(n)

- Gehweg verbreitern
- Radverkehr auf der Fahrbahn führen
- Kfz-Parken umorganisieren

Baulast

Stadt

Umsetzungshorizont: Mittelfristige Maßnahme

Priorisierung Ampel: rot

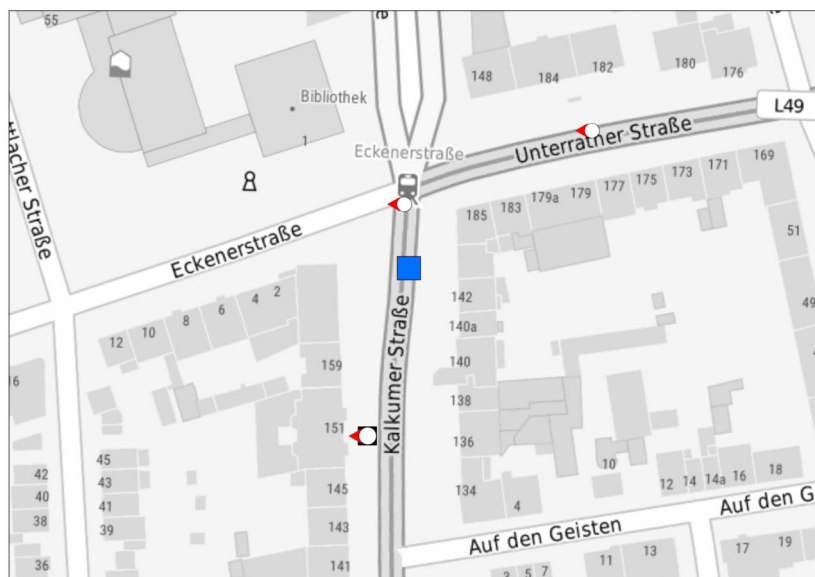
Beschreibung der Situation:

Die Teilnehmenden berichten von gravierenden Flächenkonflikten zwischen Fuß- und Radverkehr vor allem vor den Einzelhandelseinrichtungen. Radverkehr ist auf einer viel zu schmalen Nebenanlage noch benutzungspflichtig angeordnet.

Maßnahmenempfehlung:

Die benutzungspflicht für den Radverkehr auf der Nebenanlage kann aufgrund der zur Verfügung stehenden Breiten und der Nutzungskonflikte mit dem Fußverkehr nicht aufrecht erhalten bleiben. Radverkehr sollte auf Radfahr-/Schutzstreifen auf der Fahrbahn auf den Knotenpunkt zugeführt werden. Dafür muss das Kfz-Parken in Längsparken umorganisiert werden, da sonst die Parkvorgänge ein Verkehrssicherheitsrisiko für den Radverkehr darstellen.

Die gewonnenen Flächen im Seitenraum sollten dem Fußverkehr zur Verfügung gestellt werden. Das rote Pflaster (Radweg!) muss entfernt werden.



Unfallschwere	
●	Unfall mit Getöteten
●	Unfall mit Schwerverletzten
●	Unfall mit Leichtverletzten

Unfalltyp	
●	Fahrerunfall (F)
●	Abbiegeunfall (AB)
●	Einbiegen/Kreuzen-Unfall (EK)
●	Überschreiten-Unfall (ÜS)
●	Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)
●	Unfall im Längsverkehr (LV)
●	Sonstiger Unfall (SO)

■	Knotenmaßnahme
—	Streckenmaßnahme